

Festgottesdienst in Nienburg

Am 22. November 2020, dem letzten Sonntag im Kirchenjahr, hielt Apostel Helge Mutschler einen Gottesdienst in der Gemeinde Nienburg (Weser). In diesem Gottesdienst gab es Veränderungen im Kreis der Amtsträger.

23.11.2020

Autor: P.H.

Fotos: L.J.

Quelle: Gemeinde Nienburg



Der Apostel legte dem Gottesdienst das Bibelwort aus **Johannes 20, 13 zugrunde:***Und die sprachen zu ihr: Frau, was weinst du? Sie spricht zu ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen, und ich weiß nicht, wo sie ihn hingelegt haben.*

Zunächst beleuchtete der Apostel kurz Leben und Wesen der Maria Magdalena: Sie war sehr opferbereit und diente dem Herrn mit ihren Möglichkeiten. Trotz aller widrigen Umstände folgte sie Jesus und blieb bei ihm bis zum Kreuz. Und dann, als sie am Ostermorgen feststellen musste, dass das Grab leer war, weinte sie. Als sie sich umwendet, sieht sie jemanden und **denkt, es sei der Gärtner. Als er sie anspricht, erkennt sie ihn – es ist Jesus! Er ist da! Und dann gibt der Herr ihr einen Auftrag: „Gehe hin zu meinen Brüdern.“**

Auch heute, führte Apostel Mutschler aus, gibt es Menschen, die so sind wie Maria Magdalena: Sie sind opferbereit und dienen mit ihren finanziellen Möglichkeiten dem Herrn. Sie folgen **Jesus Christus nach, manchmal bis „ins Kreuz“**. Doch manchmal gibt es auch den Punkt, wo es **Tränen gibt**. Dann kommt Jesus Christus und fragt: „Was weinst du?“ Das ist kein Vorwurf – in dieser Frage liegt das ganze Mitgefühl, die ganze Nähe unseres geliebten Heilands! Du brauchst dich nicht zu fürchten, mein Vater ist doch dein Vater. Und ich, Jesus Christus, bin doch bei dir!

Der Apostel ergänzte: Und wenn dich das alles nicht betrifft, weil du niemanden verloren hast, nicht ungerecht behandelt wurdest, nicht krank bist und keine Ängste hast? Dann gehe hinaus und weine mit den Weinenden, lasse es deine Aufgabe sein, Solidarität zu zeigen mit den Menschen, die Angst haben, die am Rande stehen, die geknechtet sind!

Evangelist Bernd Felkeneyer und Bischof Dirk Hiddessen unterstrichen in ihren Predigtzugaben die Ausführungen des Apostels.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls verabschiedete der Apostel den bisherigen Gemeindevorsteher, Evangelist Bernd Felkeneyer, und Priester Wolfgang Schüler mit **warmherzigen Worten in den Ruhestand**. **Priester Dirk Jeßke wurde als neuer Vorsteher für die Gemeinde Nienburg** beauftragt sowie zu seiner Unterstützung und Vertretung Diakon Holger Schulz zum Priester ordiniert.



